



### Kunst und Musik

Bachelor (Lehramt  
Grundschule) und  
Kleines Nebenfach  
Ästhetische Bildung

## Kunst- und Musikpädagogik studieren in Bielefeld

In den lehramtsbezogenen Studiengängen des Faches Kunst- und Musikpädagogik werden Studierende für den Unterricht in den Fächern Kunst und Musik in der Grundschule ausgebildet. Dabei geht die Vermittlung künstlerischer und musikalischer Praxis und deren theoretische Fundierung mit dem Ziel einher, die kunst- und musikpädagogische Professionalisierung als umfassende Erweiterung der Selbst- und Weltwahrnehmung im Kontext ästhetischer Bildungsprozesse zu verstehen. Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium ist deshalb die Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Seminaren, Werkstätten und Projekten. Für Studierende bedeutet dies, sich auf künstlerische und/oder musikalische Prozesse einzulassen, sie im Team zu reflektieren und zielorientiert an eigenen oder gemeinsamen Vorhaben zu arbeiten. Im Fach Kunst entwickeln sie parallel zu den Lehrveranstaltungen ihre künstlerischen Vorhaben selbstständig weiter. Im Fach Musik ist das regelmäßige Üben für den Instrumental- und Vokalunterricht Bestandteil des Studiums.

Vor Beginn des Studiums entscheiden sich Bewerberinnen und Bewerber je nach individuellen Voraussetzungen für eine Profilierung im Bereich Kunst oder Musik und absolvieren eine entsprechende Eignungsfeststellung, bei der sie musikalische oder künstlerische Grundfertigkeiten nachweisen. Darüber hinaus sind sie an der ästhetischen Erfahrungsbildung und am schöpferischen Potenzial von Kindern interessiert, bringen soziale und kommunikative Kompetenzen sowie ein Interesse am fachübergreifenden Austausch mit.

Studierende des Lehramts an Grundschulen erwerben am Ende des Master of Education die entsprechende Lehrbefähigung für eines der beiden Fächer. Sie haben jedoch während ihres Studiums mehrfach Gelegenheit, ihre fachlichen Kompetenzen um Erfahrungen in interdisziplinären Werkstätten und Projekten zu erweitern.

## Studieren an der Uni Bielefeld

Rund 25.000 Menschen aus aller Welt studieren an den 13 Fakultäten der Uni Bielefeld, die ein differenziertes Fächerspektrum in den Geistes-, Natur-, Sozial- und Technikwissenschaften abdecken. Darüber hinaus befindet sich eine Medizinische Fakultät im Aufbau.

Mit dem Studium an der Uni Bielefeld stehen jungen Menschen auf dem nationalen und internationalen Arbeitsmarkt die Türen offen. Hier lernen sie, mit den Herausforderungen der Berufswelt umzugehen. Mit einer Vielfalt von über 1.000 Fächerkombinationen und einem breit aufgestellten individuellen Ergänzungsbereich schauen Studierende über den Tellerrand eines Fachs. So erwerben sie nicht nur Fachinhalte, sondern auch die Fähigkeit zu kritischem und analytischem Denken, Reflexionsvermögen und Problemlösekompetenz. Darüber hinaus schreibt die Uni Bielefeld Zivilcourage, Respekt, Verantwortungsbereitschaft und Zusammenarbeit groß.

Dabei profitieren Studierende von flachen Hierarchien: Lehrende haben als Ansprechpersonen stets ein offenes Ohr. Das Programm „richtig einsteigen.“ begleitet den Start ins Studium und unterstützt Studierende im ersten Jahr. Gleichzeitig nehmen Studierende ihre Eigenverantwortung für ihren Studienerfolg ernst, sind ambitioniert und leistungsbereit. Die Uni Bielefeld bietet den Freiraum, eigene Entscheidungen zu treffen und sich selbst Themenschwerpunkte zu setzen. Dafür wird erwartet, dass sich Studierende in Seminaren und Vorlesungen engagieren.

## Bielefeld erleben

Mit mehr als 330.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zählt Bielefeld zu den 20 größten Städten Deutschlands. Bielefeld ist so grün wie kaum eine andere Großstadt – dank ihrer Lage im Teutoburger Wald und zahlreichen Parks und Grünzügen, die mit kilometerlangen Wanderwegen durch das Stadtgebiet führen. Aufregendes Leben mit Kneipen, Clubs und Kultur pulsiert auf dem Siegfriedplatz – liebevoll „Siggie“ genannt – im Bielefelder Westen, auf dem Kesselbrink und am Boulevard.

Die Mischung aus urbanem Flair und fast dörflichem Miteinander macht Bielefeld zu dem, was es ist: eine besonders l(i)ebenswerte Großstadt.

## Studienberatung

### Akademische Studienberatung Musik:

Prof. Dr. Johannes Voit  
0521 106-6087, Raum T0-233  
johannes.voit@uni-bielefeld.de

### Akademische Studienberatung Kunst:

Prof. Dr. Petra Kathke  
0521 106-6086, Raum T0-231  
petra.kathke@uni-bielefeld.de

### Studentische Studienberatung:

0521 106-5243, UHG, Raum D3-106  
studienberatung.lili@uni-bielefeld.de

### Zentrale Studienberatung der Uni Bielefeld:

0521 106-3017, -3019, Gebäude X, Raum E1-224  
zsb@uni-bielefeld.de  
www.uni-bielefeld.de/zsb

### Weitere Informationen:

[www.uni-bielefeld.de/studienangebot](http://www.uni-bielefeld.de/studienangebot)  
[www.uni-bielefeld.de/studium](http://www.uni-bielefeld.de/studium)  
[www.uni-bielefeld.de/lili/kumu](http://www.uni-bielefeld.de/lili/kumu)

## Herausgeberin

### Universität Bielefeld

Referat für Kommunikation  
Universitätsstraße 25  
33615 Bielefeld  
Deutschland  
[refkom@uni-bielefeld.de](mailto:refkom@uni-bielefeld.de)

Gestaltung: Kommunikationsdesign | Grafik

Fotos: Universität Bielefeld

Stand: Juni 2019

V. i. S. d. P.: Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft /

Fach Kunst und Musikpädagogik

© Universität Bielefeld

[www.uni-bielefeld.de](http://www.uni-bielefeld.de)

## Studienoptionen

### Kombi-Bachelor für das Lehramt

Das Bachelorstudium im Fach Kunst- und Musikpädagogik bezieht sich auf das Lehramt an Grundschulen (G). Darüber hinaus kann ein fachwissenschaftliches (fw) Studium durch das kleine Nebenfach „Ästhetische Bildung“ (30 LP) ergänzt werden. **Lehramtsstudierende** wählen entweder das Schwerpunktfach Kunst und Musik im Umfang von 60 Leistungspunkten (LP) oder eines der Fächer Kunst oder Musik (jeweils 40 LP). Für **Schwerpunktfachstudierende** sind Bildungswissenschaften und die Lernbereiche mathematische und sprachliche Grundbildung mit jeweils 40 LP verpflichtend. Für Fachstudierende mit dem Schwerpunktfach sprachliche oder mathematische Grundbildung sind die Wahl eines weiteren Faches Kunst oder Musik (40 LP), des Lernbereichs sprachliche oder mathematische Grundbildung (40 LP) sowie Bildungswissenschaften (40 LP) verpflichtend. **Fachstudierende für das Lehramt an Grundschulen mit Studienschwerpunkt Integrierte Sonderpädagogik** wählen als Schwerpunktfach Bildungswissenschaften/Integrierte Sonderpädagogik (60 LP), weiterhin die Lernbereiche mathematische und sprachliche Grundbildung (je 40 LP) sowie das Fach Kunst oder Musik (40 LP). Für alle drei Varianten schließt an das Bachelorstudium ein zweijähriger Master of Education mit integriertem Praxissemester als Voraussetzung für den Lehrerberuf an. Auf den Master of Education folgt der Vorbereitungsdienst.

### Ästhetische Bildung als Kleines Nebenfach

Ästhetische Bildung kann von BA-Studierenden fachwissenschaftlicher Studiengänge belegt werden. Es setzt sich aus drei Modulen zusammen, die theoretische, praktische und fachdidaktische Perspektiven auf den Bereich der Kunst und Musik eröffnen. Im fachpraktischen Modul können Studierende zwischen einer künstlerischen oder musikalischen Ausrichtung wählen.

### Voraussetzung und Bewerbung

Zugang zum Studium erhält, wer über eine geeignete Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur) verfügt und die Eignungsfeststellung im Fach erfolgreich absolviert hat. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Das Studium kann zum Winter- oder Sommersemester aufgenommen werden. Bewerbungszeitraum bei örtlich zulassungsbeschränkten Fächern (NC) ist für das Wintersemester vom 1. Juni bis 15. Juli und für das Sommersemester vom 1. Dezember bis 15. Januar. Informationen zum Bewerbungsverfahren gibt es beim Studierendensekretariat. Dieses informiert auch über Sonderregelungen und bei welchen Studiengängen aktuell eine Beschränkung vorliegt.

Informationen unter: [www.uni-bielefeld.de/bewerbung](http://www.uni-bielefeld.de/bewerbung)

Weitere Informationen bietet der Flyer *Studieren an der Uni Bielefeld*.

### Berufsperspektiven

Künftige Lehrerinnen und Lehrer erhalten im Fach Kunst und/oder Musik eine Ausbildung, die sich gleichermaßen an den Parametern künstlerischer und/oder musikalischer Vermittlung, den aktuellen Anforderungen der Institution Schule sowie an theoretischen Fachdiskursen und Forschungsfeldern orientiert. Sie erweitern ihre Fähigkeiten in einem der Unterrichtsfächer Kunst oder Musik und entwickeln zugleich ein Verständnis für fächerverbindende Arbeitsweisen. So verstehen sich Absolventinnen und Absolventen des Faches Kunst- und/oder Musikpädagogik nicht nur als Fachlehrende im engeren Sinn, sondern gestalten und bereichern das kulturelle Leben ihrer Schule. Damit eröffnen sich ihnen auch Arbeitsbereiche in außerschulischen Kultur- und Bildungseinrichtungen.

### Kombi-Bachelor Grundschule (6 Semester)

Schwerpunktfach 1 <sup>1</sup>	Fach 2 <sup>2</sup>	Fach 3 <sup>2</sup>	Bildungswissenschaften
60 Leistungspunkte	40 Leistungspunkte	40 Leistungspunkte	40 Leistungspunkte
Bachelorarbeit			

<sup>1</sup> Vertieft studiertes Unterrichtsfach/studierten Lernbereich

<sup>2</sup> Unterrichtsfach oder Lernbereich

**Wichtig:** Lernbereiche Mathematische und Sprachliche Grundbildung müssen studiert werden

Weitere Informationen zur Lehramtsausbildung und den möglichen Fächerkombinationen unter: [www.uni-bielefeld.de/lehramt](http://www.uni-bielefeld.de/lehramt)

Informationen zur Eignungsfeststellung unter [www.uni-bielefeld.de/lili/kumu/downloads.html](http://www.uni-bielefeld.de/lili/kumu/downloads.html)

### Studieninhalte

Ästhetisch-künstlerisches Lernen im Fach Kunst- und Musikpädagogik setzt auf die Vernetzung fachspezifischer und interdisziplinärer Praxis auf wissenschaftlicher und pädagogischer Grundlage. Die drei Bereiche „musikalische bzw. künstlerische Praxis“, „Musik- bzw. Kunstwissenschaft“ sowie „Musik- bzw. Kunstpädagogik“ ergänzen sich wechselseitig und ermöglichen den mehrperspektivischen Blick auf das eigene Fachprofil. In den Lehramtsstudiengängen arbeiten Studierende der Kunstpädagogik an ihren Gestaltungsfähigkeiten im Rahmen des Werkstatt- und Atelierangebots. Studierende der Musikpädagogik erweitern ihr Können im Einzelunterricht auf einem Instrument und in Gesang. In allen Studiengangsvarianten erleben die Studierenden modellhaft die Konzeption, Planung und Durchführung künstlerischer Arbeitsvorhaben und lernen, wie man diese präsentiert, dokumentiert, reflektiert und evaluiert. Darüber hinaus wird im Rahmen interdisziplinärer Projekte die Fähigkeit gestärkt, unterschiedliche Parameter ästhetisch-künstlerischen Tuns wie Körper, Stimme, Raum, Licht und Bildobjekte produktiv aufeinander zu beziehen. Performative und selbstreflexive Kompetenzen sind dafür von zentraler Bedeutung.



### Weiterführende Studienmöglichkeiten

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums können Absolventinnen und Absolventen entweder unmittelbar eine Berufstätigkeit aufnehmen oder die Hochschulausbildung vertiefen und ergänzen. Studierende mit dem Berufsziel Lehramt absolvieren nach dem Bachelor den viersemestrigen Master of Education (M. Ed.), der für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf Voraussetzung ist. Auch der Weg zur Promotion ist flexibel: Neben dem üblichen Weg über Bachelor und Master besteht für besonders qualifizierte Studierende die Möglichkeit, nach dem Bachelorabschluss eine Promotion zu beginnen.

### Aus Bielefeld die Welt entdecken

Studierenden werden verschiedene Möglichkeiten geboten, Auslandserfahrungen zu sammeln und interkulturelle Kompetenz zu erwerben. Das Programm Erasmus+ bringt sie an Universitäten in Europa; darüber hinaus pflegt die Uni Bielefeld internationale Kooperationen und Partnerschaften mit Hochschulen auf allen Kontinenten. Das International Office berät zu allen Fragen rund um Studienortwahl, Auslandsstipendien und Bewerbung.

